

von der Erhaltung der Art; augenscheinlich ist es für eine kleine Gemeinde vortheilhafter, die Flucht zu ergreifen, als Widerstand zu leisten, denn jedes seiner Mitglieder ist ihm kostbar, während eine große Bevölkerung schon eine Anzahl Arbeiter opfern kann, um ihre Wohnung zu behaupten.“ Wenn eine Ameise leicht verwundet oder krank ist, so wird sie von den andern gepflegt. Steht indeß ihr Ende bevor, was man leicht erkennt, so wird sie weit aus dem Nest getragen und dort dem Tode überlassen.

Amblyteles subsericans.

(Historische Notiz).

In Prof. Taschenberg's Abhandlung „die 3 ersten Sektionen der Gattung Ichneumon Gr. unter Durchsicht der Typen aus Gravenhorst's Sammlung“ (in der Zeitschr. f. d. ges. Naturw. Bd. XXVII. 1866) findet sich p. 261 die Notiz: „Ich besitze ein eigenthümlich monströs gebildetes Stück, bei welchem von den Luftlöchern des zweiten Segments an der Hinterleib allmählich sich verschmälert und schließlich in eine stumpfe Pfriemspitze ausläuft; hier ist das vorletzte Bauchsegment reichlich noch einmal so lang als breit.“ Zu dieser Notiz, die ich einer brieflichen Mittheilung des geehrten Verfassers verdanke, bemerkte derselbe noch: „Das abnorme Stück trägt das Datum 9/6; da ich nur dieses eine kannte, dachte ich allerdings an keinen Erklärungsgrund und nannte es monströs, während Sie mit dem Dimorphismus der Sache entschieden näher getreten sind.“

Dr. Kriechbaumer.

Anleitung zum Sammeln und Präpariren der Neuropteren.

VI.

Planipennia.

Zu diese Abtheilung sind alle Species mit vollkommener Verwandlung zusammengestellt, ausgenommen die Trichoptera. Da die Gruppen nicht scharf unterschieden sind, so werden wir hier auch mehrere zusammen behandeln. Einige Familien kommen in England nicht vor. Alle Insekten dieser Abtheilung sollte man in gewöhnlicher Weise aufstecken und spannen; die größeren Arten können gleich nach dem Fange in die Schachtel gesteckt, die kleineren in Schächtelchen oder Glasröhren gethan werden, auch mehrere zusammen, da sie sich selten gegenseitig beschädigen oder abreiben.

Wasserflorfliegen (Sialidae). — Der bekannteste Repräsentant dieser Familie ist die gemeine Wasserflorfliege,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Kriechbaumer Josef

Artikel/Article: [Amblyteles subsericans \(Historische Notiz\) 128](#)